



öffentlich

Vorlage zur Behandlung im Ausschuss für Umwelt und Technik

Sitzung am 29.06.2020

TOP 4: Sanierungsmaßnahmen 2020 auf Kreisstraßen im Zollernalbkreis K 7161, OD Salmendingen, Sanierung Fahrbahndecke K 7172, Obernheim – Oberdigisheim, Sanierung Fahrbahndecke Verschiebung der Baumaßnahmen und Durchführung von alternativen Baumaßnahmen

A. Beschlussvorschlag:

- 1.) Der Verschiebung der Baumaßnahmen „K 7161, OD Salmendingen, Sanierung Fahrbahndecke“ und „K 7172, Obernheim – Oberdigisheim, Sanierung Fahrbahndecke“ wird zugestimmt.
- 2.) Der Durchführung der alternativen Baumaßnahmen wird zugestimmt:
 - a) K 7150 Nusplingen - Schwenningen (Bd.), Sanierung Fahrbahndecke, Abschnitt Einmündung K 7149 (Abzweig Nusplingen Heidenstadt) bis Kreisgrenze Sigmaringen
 - b) K 7118 Haigerloch-Weildorf, Erneuerung Felssturzsicherung
- 3.) Die Verwaltung wird ermächtigt, die Baumaßnahme „K 7150 Nusplingen - Schwenningen (Bd.), Sanierung Fahrbahndecke, Abschnitt Einmündung K 7149 (Abzweig Nusplingen-Heidenstadt) bis Kreisgrenze Sigmaringen auszuschreiben und zu vergeben.

B. Kosten/Finanzielle Auswirkungen: 595.000 EUR
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung.

Anlagen:

öffentlich

**Sanierungsmaßnahmen 2020 auf Kreisstraßen im Zollernalbkreis
K 7161, OD Salmendingen, Sanierung Fahrbahndecke
K 7172, Obernheim – Oberdigisheim, Sanierung Fahrbahndecke
Verschiebung der Baumaßnahmen und Durchführung von alternativen
Baumaßnahmen****I. Vorbemerkungen**

Im Haushaltsplan 2020 sind **zwei Maßnahmen** eingestellt, die entgegen der ursprünglichen Planung in diesem Jahr leider **nicht durchgeführt** werden können.

Der Haushaltsansatz beträgt dabei insgesamt 760.000,- EUR. Bei einer Kostenbeteiligung der Gemeinden in Höhe von 165.000 EUR beträgt der **Eigenanteil des Landkreises** an diesen Maßnahmen **595.000,- EUR**.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Maßnahmen:

a) K 7161, OD Salmendingen, Sanierung Fahrbahndecke

In der OD Salmendingen sind umfangreiche Arbeiten an der Wasserleitung erforderlich. Im Zuge dieser Arbeiten ist vorgesehen, die OD mit einem neuen Belag zu versehen und dabei – in Absprache mit der Stadt Burladingen – die Gehwege und Bordsteine zu sanieren.

Entgegen der ursprünglichen Planung haben die Albstadtwerke bis heute nicht mit den Arbeiten an der Wasserleitung begonnen. Einen konkreten Termin konnten wir nicht in Erfahrung bringen. Es ist jedoch mit einer Bauzeit von 6 Monaten zu rechnen.

Die Maßnahme kann deshalb nicht in 2020 umgesetzt werden.

Der **Anteil des Landkreises** an dieser Maßnahme beläuft sich auf **220.000,- EUR**.

b) K 7172, Obernheim – Oberdigisheim, Sanierung Fahrbahndecke

Im Zuge dieser Belagsmaßnahmen sollen im Bereich des Stausees die vorhandenen Amphibienschutzeinrichtungen und -durchlässe erneuert und verbessert werden.

Diese Maßnahme ist als Ausgleichsmaßnahme für den Neubau des Radwegs vorgesehen.

Um eine dauerhafte und tierschutzgerechte Funktion der Amphibienleiteinrichtungen zu gewährleisten ist eine entsprechende Fachplanung erforderlich. Aufgrund der aktuellen Gegebenheiten konnten noch nicht alle Abstimmungsgespräche durchgeführt werden.

Wir gehen davon aus, dass dies in den nächsten Wochen erledigt sein wird. Da die Baumaßnahme einige Wochen Zeit benötigt, war mit Rücksicht auf die Busverkehre vorgesehen, die Arbeiten in den Sommerferien durchzuführen.

Dies ist dann aber erst im nächsten Jahr möglich.

öffentlich

Der **Anteil des Landkreises** an dieser Maßnahme beläuft sich auf **375.000,- EUR**.

II. Alternative Baumaßnahmen:

Die Verwaltung hat daher verschiedene alternative Maßnahmen geprüft, die noch in diesem Jahr umgesetzt werden könnten.

- a) K 7150 Nusplingen - Schwenningen (Bd.), Sanierung Fahrbahndecke, Abschnitt „Einmündung K 7149 (Abzweig Nusplingen-Heidenstadt) – Kreisgrenze Sigmaringen“

Die Belagsmaßnahme K 7150, Sanierung Fahrbahndecke, Abschnitt „Einmündung K 7149 – Landkreisgrenze Sigmaringen“ ist ursprünglich für die Jahre 2021ff vorgesehen, da sich die K 7150 in diesem Abschnitt in einem schlechten Zustand befindet.

Diese Maßnahme erfordert nur einen geringen Planungsaufwand, so dass sie zeitnah ausgeschrieben und in den Sommerferien umgesetzt werden könnte. Eine Durchführung der Maßnahme im (Spät-)Herbst ist aufgrund der Höhenlage nicht empfehlenswert. Aufgrund einer bestehenden Schulbusverbindung soll die Maßnahme in den Sommerferien durchgeführt werden.

Daher bittet die Verwaltung um die **Ermächtigung** die Maßnahme in **eigener Zuständigkeit zu vergeben**.

Die **Kosten** der Maßnahme werden **auf 500.000,- EUR** geschätzt.

- b) K 7118, Erneuerung Felssturzsicherung

Die K 7118 verbindet Haigerloch-Weildorf mit der Haigerlocher Unterstadt.

In diesem Streckenabschnitt befindet sich eine ca. 370 m lange Felswand. Bisher wird die Straße lediglich durch eine Konstruktion aus Doppel-T-Trägern mit eingespannten Schutzplankenholmen vor herabfallenden Felsen gesichert. Die T-Träger sind verrostet und die Gesamtkonstruktion entspricht nicht den aktuellen Anforderungen an die Verkehrssicherheit, so dass diese insbesondere für Zweiradfahrer eine Gefahr darstellt.

Deshalb soll diese Felssturzsicherung nun durch eine Betongleitwand ersetzt werden, die den aktuellen technischen Sicherheitsanforderungen entspricht.

Die **Kosten** der Maßnahme werden auf **90.000,- EUR** geschätzt.

Die Arbeiten können witterungsunabhängig durchgeführt werden, so dass eine Vergabe in der nächsten UT-Sitzung im September möglich wäre.

öffentlich

III. Finanzierung

Durch die **Verschiebung** der Baumaßnahmen „K 7161, OD Salmendingen, Sanierung Fahrbahndecke“ und „K 7172, Obernheim – Oberdigisheim, Sanierung Fahrbahndecke“ werden **Haushaltsmittel** des Landkreises in Höhe von **595.000,- EUR nicht genutzt**.

Für die hier vorgeschlagenen alternativen Baumaßnahmen werden die Kosten auf insgesamt **590.000,- EUR** geschätzt.

Für den Landkreis entstehen also **keine Mehrausgaben**.